

**McCall's**

6740

**EINFACHE NÄHANLEITUNG**

FÜR SCHRITTWEISES ZUSCHNEIDEN, ZUSAMMENFÜGEN UND ÄNDERN

**1. IHR MUSTER**

a. Alle in diesem Entwurf enthaltenen Schnittmusterstücke sind in der nachstehenden Abbildung dargestellt. Wählen Sie die Schnittmusterstücke aus, die Sie verwenden möchten. Legen Sie die restlichen Teile in den Umschlag. Bügeln Sie die Schnittmusterstücke.  
b. Falls Schnittmusteranpassungen erforderlich sind, sollten diese vorgenommen werden, bevor die Teile auf den Stoff gelegt werden. **HINWEIS:** Vollständige Informationen zu Schnittmusteranpassungen finden Sie in "McCall's Easy Sewing Book" (Einfaches Buch zum Nähen von McCall's).

**2. ZUSCHNEIDEPLAN**

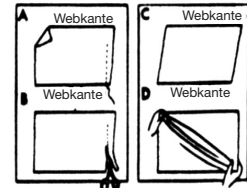
a. Markieren Sie einen Kreis um das zu verfolgende Layout.  
b. Stecken Sie ALLE Schnittmusterstücke vor dem Zuschneiden auf den Stoff.

**3. IHR STOFF**

**WICHTIG** - Vergewissern Sie sich zunächst, dass Wollestoffe, waschbare Stoffe und Einlagen vorgeschumpft sind.

**WIE MAN STOFFE GLÄTTET**

Richten Sie die Enden des Stoffes aus, indem Sie ihn quer einreißen oder, wenn er sich nicht gut einreißen lässt, einen Faden quer ziehen; schneiden Sie dann auf der Linie des gezogenen Fadens (Skizzen A und B).  
Um den Stoff zu glätten (Skizze C), dehnen Sie den Stoff auf der Schräge in die entgegengesetzte Richtung, bis die Querräden mit den Webkanten im rechten Winkel liegen (Skizze D).



**ZUSCHNEIDEN**

Schneiden Sie Muster und Stoff durch die weiße Mitte der Doppellinie. Schneiden Sie den Rand nicht ab, bevor Sie den Stoff zuschneiden. Der Rand fällt weg, wenn Sie durch Schnittmuster und Stoff schneiden.

**MARKIEREN MIT DEM PAUSIERRAD**

Alle Markierungen sollten auf der LINKEN SEITE des Stoffes vorgenommen werden. Zeichnen Sie die Linien des Musters mit einem Pausierrad nach. Bei einfacher Dicke legen Sie ein Stück Schneiderkohlepapier mit der Oberseite nach oben unter die LINKE SEITE des Stoffes. Bei doppeltem Stoff legen Sie ein Stück Pauspapier mit der VORDEREN SEITE NACH OBEN unter den Stoff und ein weiteres Stück mit der VORDEREN SEITE NACH UNTEN direkt unter das Stoffmuster.



**ALLGEMEINE ANLEITUNGEN**

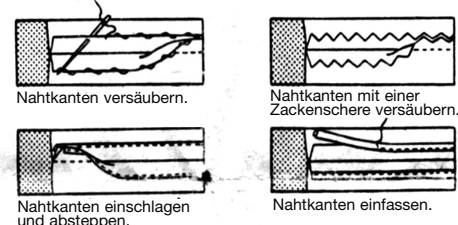
**FESTSTEBBEN**

Führen Sie eine Reihe von Maschinennähten knapp 3 mm außerhalb der auf dem Muster angegebenen Nahtlinie aus, um zu verhindern, dass sich die Kante dehnt. **HEFTEN SIE DAS KLEIDUNGSSTÜCK ZUSAMMEN** und probieren Sie es zur Anprobe an, bevor Sie die Nähte nähen.

**ABNÄHER MACHEN---** Falten Sie die Abnäher an der durchgezogenen Linie **RECHTS AUF RECHTS**; nähen Sie dann entlang der gestrichelten Linien bis zur Spitze zusammen. **SCHNEIDEN SIE GESCHLOSSENE NÄHTE** auf ca. 6 mm von den Nähten an Kragen usw. **ZURÜCK**, bevor Sie sie auf die rechte Seite wenden.

**BEI EINER NAHT, IN DIE EINE EINLAGE EINGEARBEITET IST**, schneiden Sie zuerst die Nahtzugabe an der Einlage nahe der Naht weg (Skizze A); dann schneiden Sie die verbleibenden Nahtkanten auf 6 mm von der Naht zurück (Skizze B). Wenn Sie einen schweren Stoff verwenden, schneiden Sie die Naht ein wenig weiter zurück als die andere Kante, damit beim Bügeln kein Grat entsteht. **SCHNEIDEN SIE DIE NAHTKANTEN** an Innenkurven und Ecken **EIN**, wenn nötig.

**NAHTVERARBEITUNGEN**



**BÜGELN**

**BÜGELN SIE DIE NÄHTE UND ABSCHNITTE** im Verlauf der Arbeit. Bügeln Sie jede Naht nach dem Nähen auf, es sei denn, in der Anleitung ist etwas anderes angegeben.



**2. LAYOUTS FÜR ALLE GRÖSSEN ZUSCHNEIDEN**

Die in den Layouts schraffierten Schnittmusterstücke sind mit der Vorderseite nach unten zu legen. Die gepunkteten Umrisse des Schnittmusters zeigen doppelte Teile an.

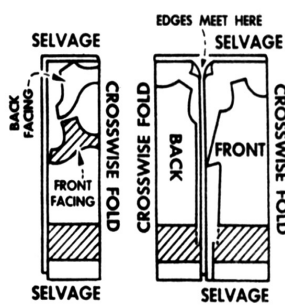
Die nachstehenden Diagramme zeigen, wie die Schnittmusterstücke auf den Stoff gelegt werden. Stecken Sie das Schnittmuster auf den Stoff, wobei Sie den Rand überlappen lassen, um den Stoff zu schonen; schneiden Sie dann Schnittmuster und Stoff durch die weiße Mitte der Doppellinie zusammen. Der Rand fällt weg, wenn Sie durch Schnittmuster und Stoff schneiden.

**IGNORIEREN SIE EVENTUELLE PERFORATIONEN AUF DEN SCHNITTMUSTERSTÜCKEN.**

BACK= RÜCKENTEIL  
BACK FACING= RÜCKW. BESATZ  
CROSSWISE FOLD= QUERFALTE  
EDGES MEET HERE= KANTEN TREFFEN HIER AUF EINANDER  
LAYOUT-SCHLÜSSEL FÜR DEN STOFFZUSCHNITT  
FOLD= STOFFBRUCH  
FRONT= VORDERTEIL  
FRONT FACING= VORDERER BESATZ  
SELVAGE(S)= WEBKANTE(N)  
SELVAGE OF OPEN SINGLE FABRIC= WEBKANTE VON OFFENEM EINZELGEWEBE  
SELVAGE SINGLE FABRIC= WEBKANTE EINFACHES GEWEBE  
SINGLE FABRIC= EINFACHES GEWEBE

**MODELL A**

45" STOFF

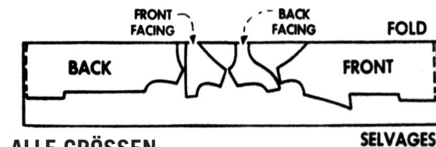


ALLE GRÖSSEN



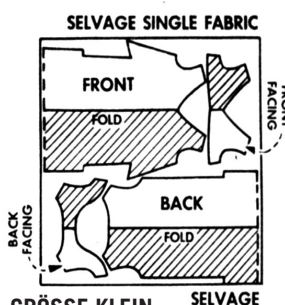
**MODELL B**

35" STOFF

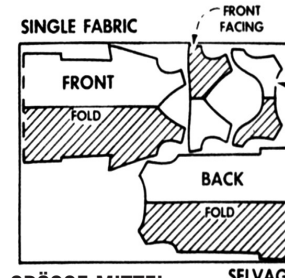


ALLE GRÖSSEN

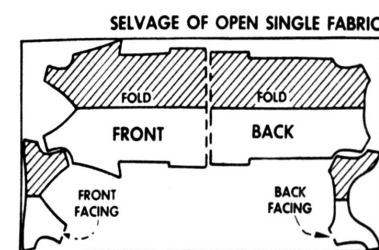
45" STOFF



GRÖSSE KLEIN



GRÖSSE MITTEL

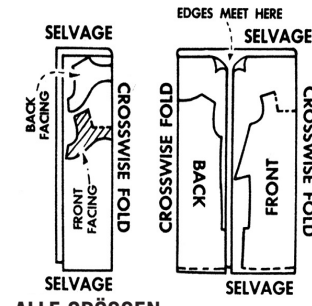


GRÖSSE GROSS



**MODELL C**

45" STOFF

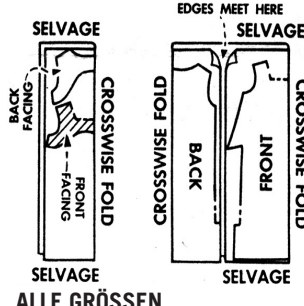


ALLE GRÖSSEN



**MODELL D**

45" STOFF

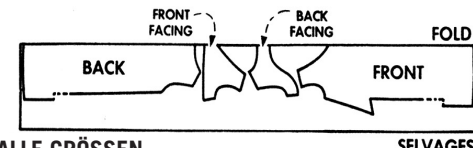


ALLE GRÖSSEN



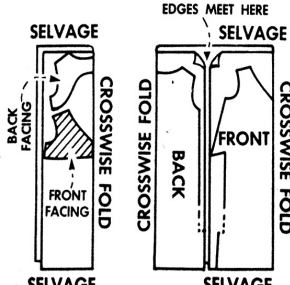
**MODELL E**

35" STOFF

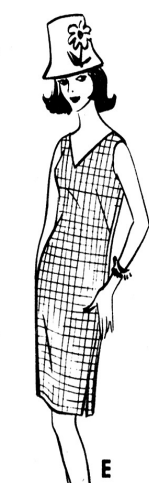


ALLE GRÖSSEN

45" STOFF

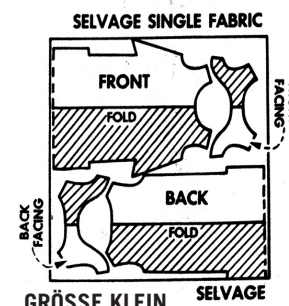


ALLE GRÖSSEN

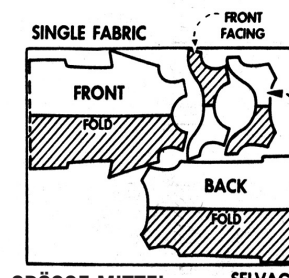


**MODELL F**

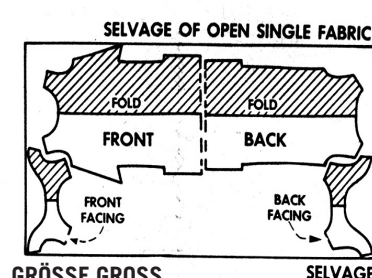
45" STOFF



GRÖSSE KLEIN



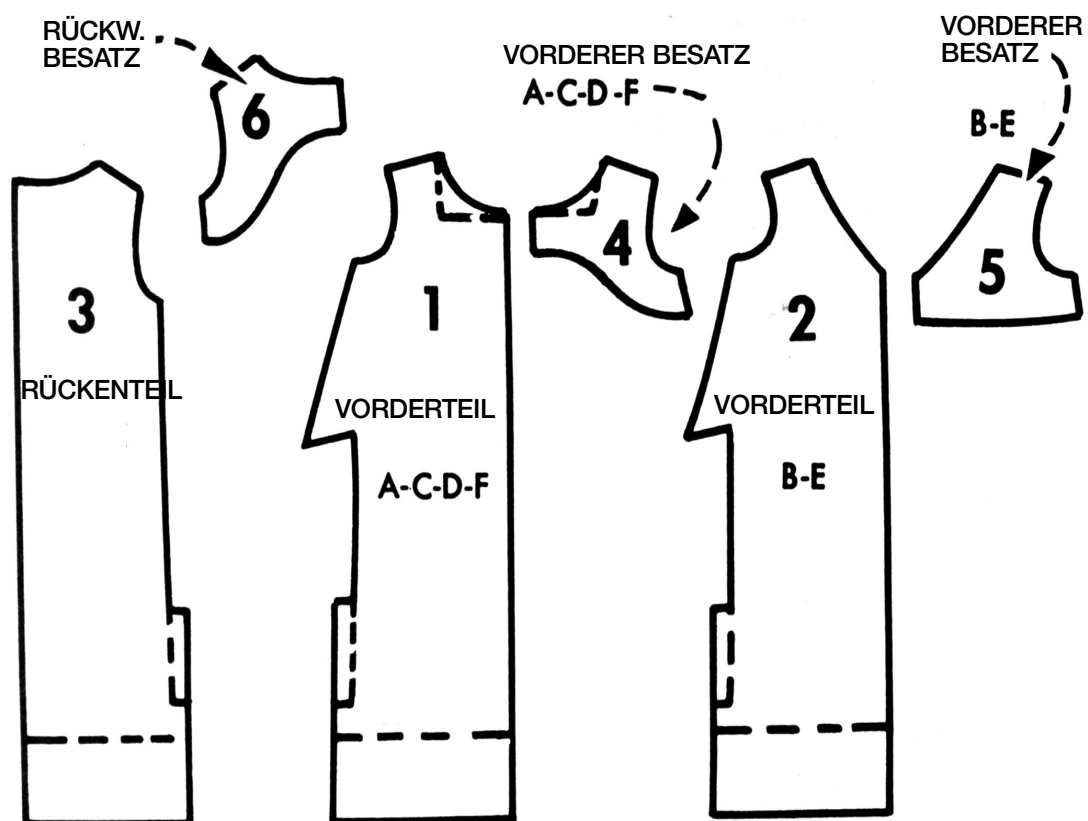
GRÖSSE MITTEL



GRÖSSE GROSS



**1. 6 MUSTERTEILE VOR DEM ZUSCHNEIDEN PRÜFEN**



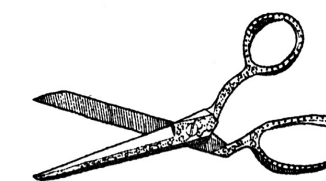
**KENNEN SIE SCHON  
McCALL'S**

EXKLUSIV...

DAS REVOLUTIONÄRE NEUE

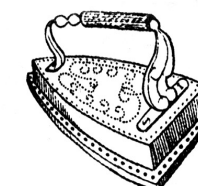
**EASY-  
MARK\*  
MUSTER**

Es spart viel Zeit beim Nähen - so einfach wie eins, zwei, drei.



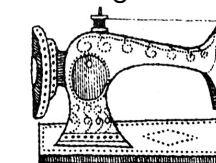
**ZUSCHNEIDEN**

Schnittmusterstücke ausschneiden



**BÜGELN**

Bügeln Sie die Mustermarkierungen mit einem warmen Bügeleisen auf den Stoff.



**NÄHEN**

Sofort nähen!

Kein lästiges Hantieren mit Reißnägeln, Kohlepapier oder Pauscheisen mehr. **EASY-MARK** Muster werden aus einzelnen Stofflagen geschnitten... das Aufdrücken der Markierungen ist ganz einfach. Sie können dreimal auf den meisten hellen, mittleren oder leuchtenden Farben verwendet werden und funktionieren erfolgreich auf allen glatten Stoffen\*. Halten Sie Ausschau nach der wachsenden Sammlung von **EASY-MARK**-Mustern von McCall's, die das Nähen zu Hause einfacher machen sollen.

\***HINWEIS:** Alle **EASY-MARK**-Muster enthalten ein Teststück. Testen Sie Ihren Stoff auf klare, eindeutige Markierungen. Wenn der Stoff die Markierungen nicht annimmt, verwenden Sie das Muster auf die übliche Weise.

\*PATENT ANGEMELDET

### 3. ZUSAMMENSETZEN, NÄHEN UND FERTIGSTELLEN VON DETAILS

WEITERE AUSFÜHRLICHE ANLEITUNGEN finden Sie im McCALL'S EASY SEWING BOOK, das Sie an Ihrer Mustertheke erhalten können.

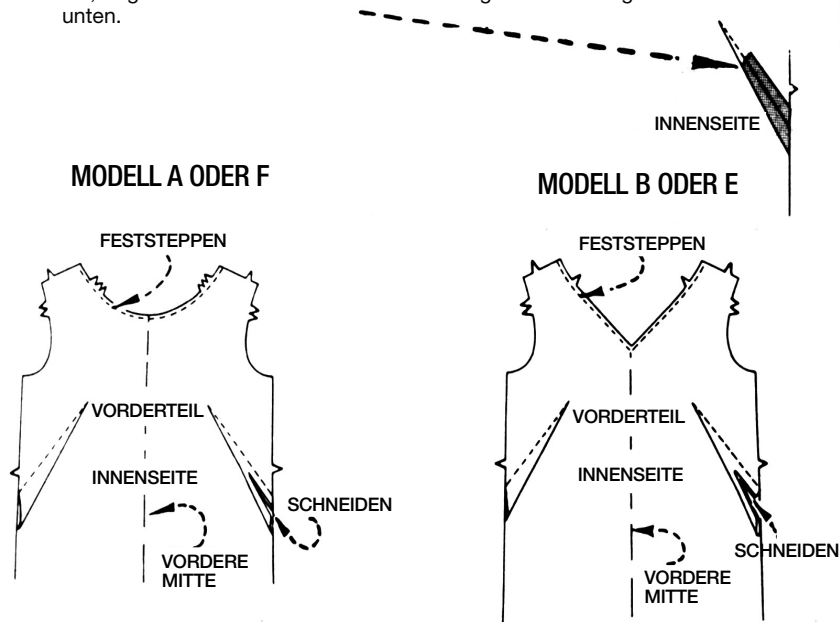
SCHATTIERTE BEREICHE ZEIGEN DIE RECHTE SEITE DES STOFFES

#### KLEID - 5 SCHRITTE

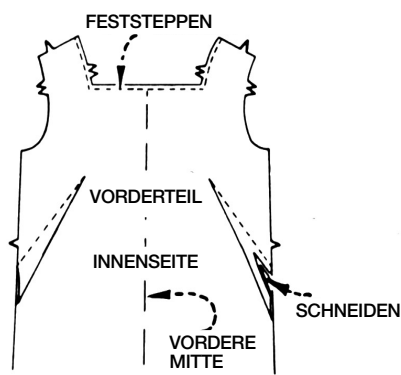
##### 1. VORDERTEIL ZUSAMMENÄHEN

Steppen Sie die Halsausschnittkante fest.

Nähen Sie die Abnäher. Schneiden Sie die Falten jedes Abnehmers von 1.3 cm an der Seitenkante verjüngend auf 6 mm etwa 5 cm von der Spitze entfernt ein; bügeln Sie dann die Kanten auf und zeigen Sie wie abgebildet nach unten.

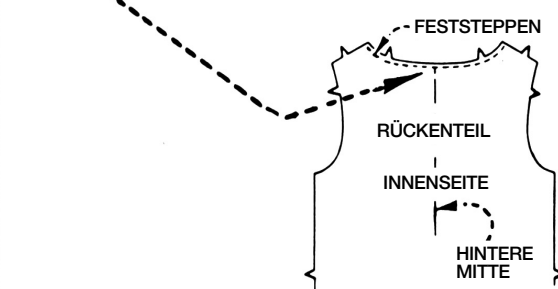


##### MODELL C ODER D



##### 2. RÜCKENTEIL ZUSAMMENÄHEN

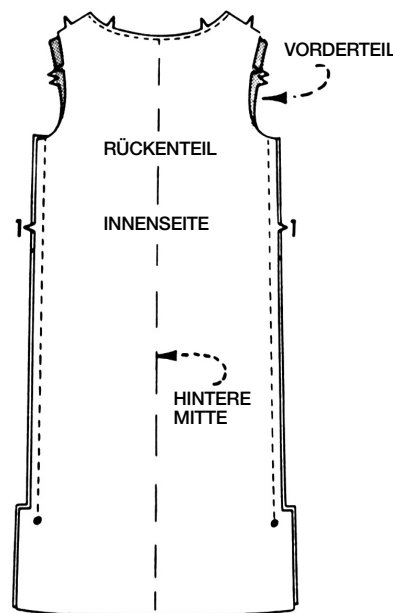
Steppen Sie die Halsausschnittkante fest.



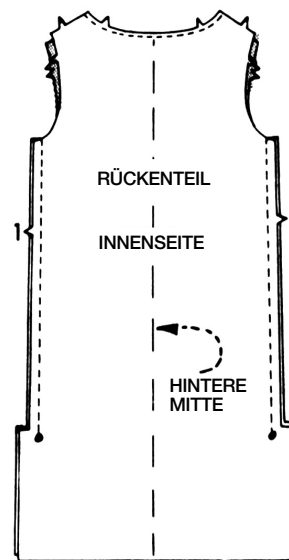
##### 3. SEITENNÄHTE

Kerben 1. Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten auf das Vorderteil, verbinden Sie jede Naht mit dem Kreis an der Saumverlängerung. Bügeln Sie die Nähte auf.

##### MODELL A, D ODER E



##### MODELL B, C ODER F



##### 4. BESATZ, U.S.W. FÜR MODELL A ODER F

2. Nähen Sie den rückw. Besatz an den vord. Besatz an den Seiten. Bügeln Sie die Nähte auf.

Schlagen Sie die Nahtzugabe an den NICHT EINGEKERBTEN Schulterkanten des Besatzes um und heften.

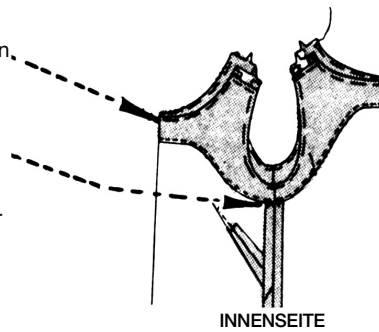
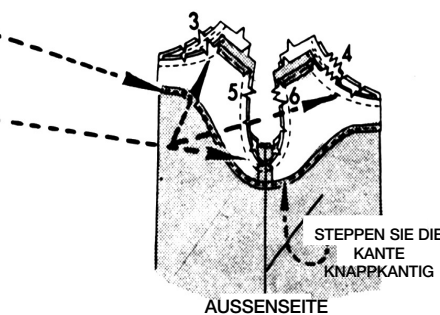
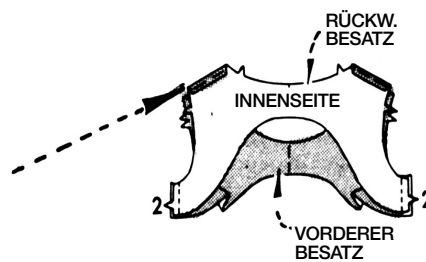
Schlagen Sie die NICHT EINGEKERBTE untere Besatzkante nach unten 6 mm und steppen Sie knappkantig.

3 bis 6. Nähen Sie den Besatz an die Hals- und Armausschnittkanten des Kleides, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen und heften Sie die Schulterkanten des Besatzes 1.5 cm unterhalb den Schnittkanten des Kleides. Beschneiden Sie die Nahtkanten. Schneiden Sie die Kurven ein.

Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Heften Sie dicht an den Nahtkanten Bügeln Sie.

Heften Sie die Unterkante des Besatzes an die Seitennähte des Kleides.

Entfernen Sie die Heftung entlang der Hals- und Armausschnittkanten von den Schulterkanten nach unten 2.5 cm.



7. Fügen Sie die Schulternähte des Kleides zusammen, dabei lassen Sie den Besatz frei. Falten Sie die Nähte mit Ihren Fingern auf.

Säumen Sie die gehefteten Schulterkanten des Besatzes zusammen.

##### BESATZ, U.S.W. FÜR MODELL B ODER E

2. Nähen Sie den rückw. Besatz an den vord. Besatz an den Seiten. Bügeln Sie die Nähte auf.

Schlagen Sie die Nahtzugabe an den NICHT EINGEKERBTEN Schulterkanten des Besatzes um und heften.

Schlagen Sie die NICHT EINGEKERBTE untere Besatzkante nach unten und steppen Sie knappkantig.

3 bis 6. Nähen Sie den Besatz an die Hals- und Armausschnittkanten des Kleides RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerbe und Nähte übereinstimmen und die Schulterkanten des Besatzes 1.5 cm unterhalb den Schnittkanten des Kleides heften. Beschneiden Sie die Nahtkanten. Schneiden Sie die Kurven und die Ecke der vorderen Mitte ein.

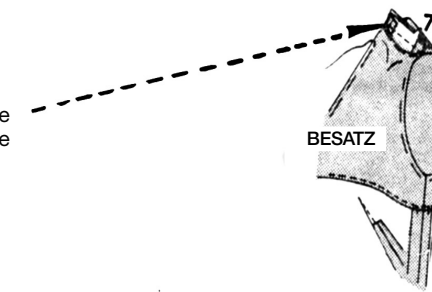
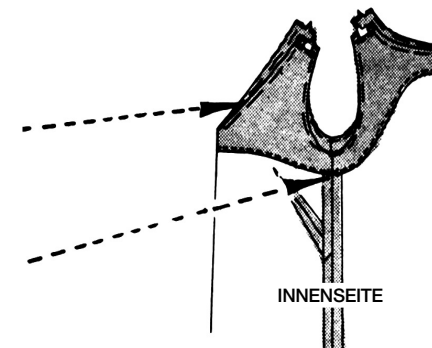
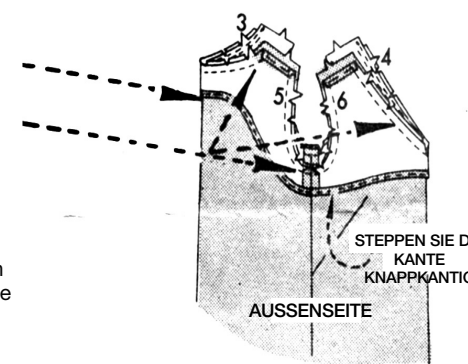
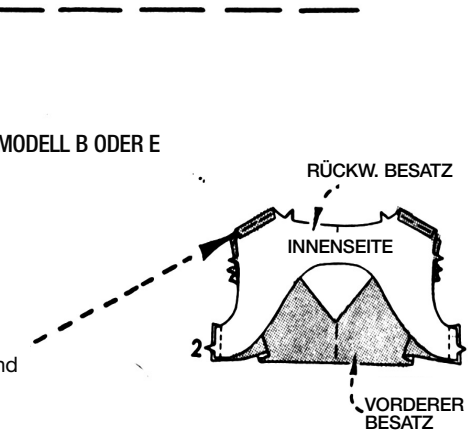
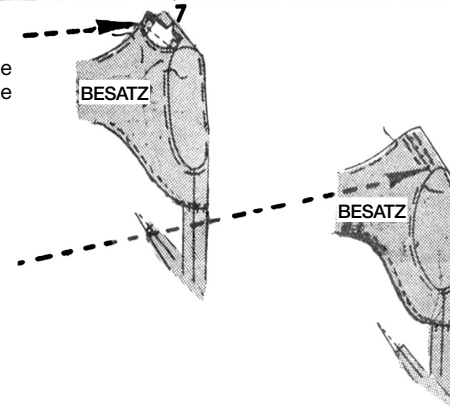
Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Heften Sie dicht an den Nahtkanten. Bügeln Sie.

Heften Sie die Unterkante des Besatzes an die Seitennähte des Kleides.

Entfernen Sie die Heftung entlang der Hals- und Armausschnittkanten von den Schulterkanten nach unten 2.5 cm.

7. Fügen Sie die Schulternähte des Kleides zusammen, dabei lassen Sie den Besatz frei. Falten Sie die Nähte mit Ihren Fingern auf.

Säumen Sie die gehefteten Schulterkanten des Besatzes zusammen.



##### BESATZ, U.S.W. FÜR MODELL C ODER D

2. Nähen Sie den rückw. Besatz an den vord. Besatz an den Seiten. Bügeln Sie die Nähte auf.

Schlagen Sie die Nahtzugabe an den NICHT EINGEKERBTEN Schulterkanten des Besatzes um und heften.

Schlagen Sie die NICHT EINGEKERBTE untere Besatzkante nach unten und steppen Sie knappkantig.

3 bis 6. Nähen Sie den Besatz an den Hals- und Armausschnittkanten des Kleides RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen und die Schulterkanten des Besatzes 1.5 cm unterhalb der Schnitthulterkanten des Kleides geheftet sind. Beschneiden Sie die Nahtkanten. Schneiden Sie Kurven und Ecken ein.

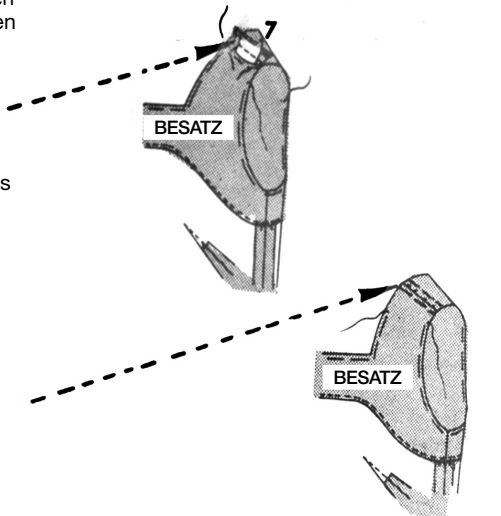
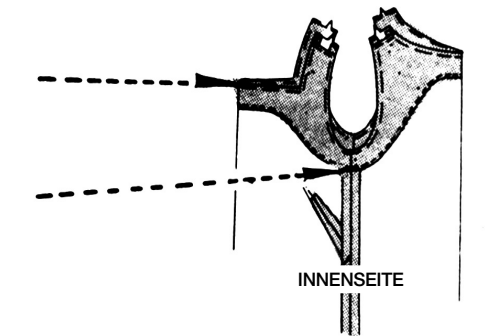
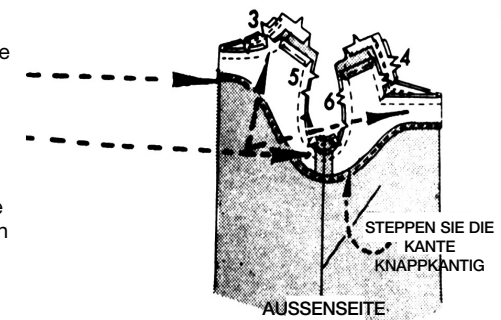
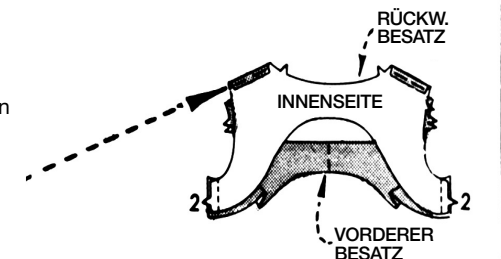
Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Heften Sie dicht an den Nahtkanten. Bügeln Sie.

Heften Sie die Unterkante des Besatzes an die Seitennähte des Kleides.

Entfernen Sie die Heftung entlang der Hals- und Armausschnittkanten von den Schulterkanten nach unten 2.5 cm.

7. Fügen Sie die Schulternähte des Kleides zusammen, dabei lassen Sie den Besatz frei. Falten Sie die Nähte mit Ihren Fingern auf.

Säumen Sie die gehefteten Schulterkanten des Besatzes zusammen.

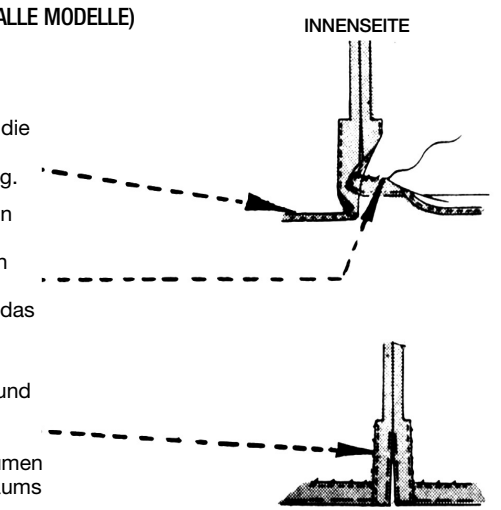


##### 5. SÄUME (ALLE MODELLE)

Drehen Sie die Schnittkante jeder seitlichen Saumverlängerung und die untere Kante des Kleides um und steppen Sie die Kante knappkantig.

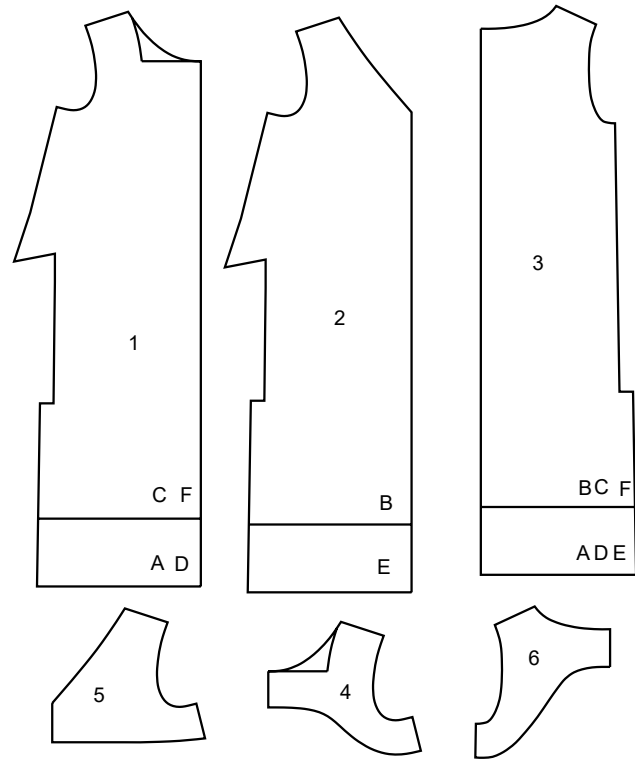
Probieren Sie das Kleid an. Passen Sie die Länge an. Schlagen Sie die Säume und heften Sie dicht an jeder Falte. Säumen Sie die Innenkante jedes Saums flach an das Kleid.

Drehen Sie jede seitliche Saumverlängerung am Saum um und heften Sie dicht an der Falte. Säumen Sie die Innenkante jedes Saums flach an das Kleid und säumen Sie dabei die untere Kante des Saums an das Kleid.



ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT

6 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A,C,D,F
- 2 VORDERTEIL - B,E
- 3 RÜCKENTEIL - A,B,C,D,E,F
- 4 VORD. BESATZ - A,C,D,F
- 5 VORD. BESATZ - B,E
- 6 RÜCKW. BESATZ A,B,C,D,E,F

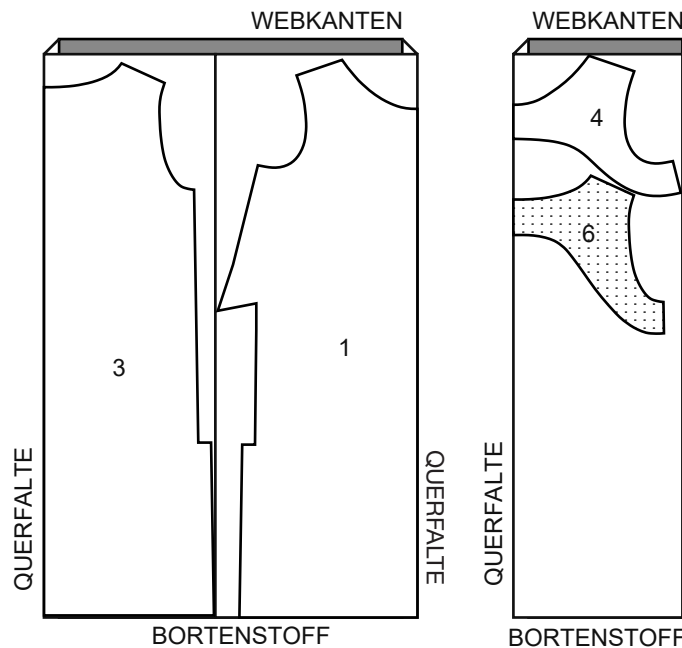
ZUSCHNITTPLÄNE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

KLEID A,D

HINWEIS: SCHNEIDEN SIE DEN BORTENSTOFF KREUZWEISE ZU.  
Teile 1 3 4 6

45" (115CM)  
mit Strichrichtung  
alle Größen



MARKIERUNGS-ZEICHEN



**FADENLAUF:** Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

**STOFFBRUCH:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

**KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

**KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Position des Knopfes.

**EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenumment excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

**NAHTZUGABE:** Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

**ZU VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

**ZU VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

**GEHEN Sie den STOFF EIN,** wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

**KREISEN Sie ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

**ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH)** - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

**ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

**EINLAGIG** - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

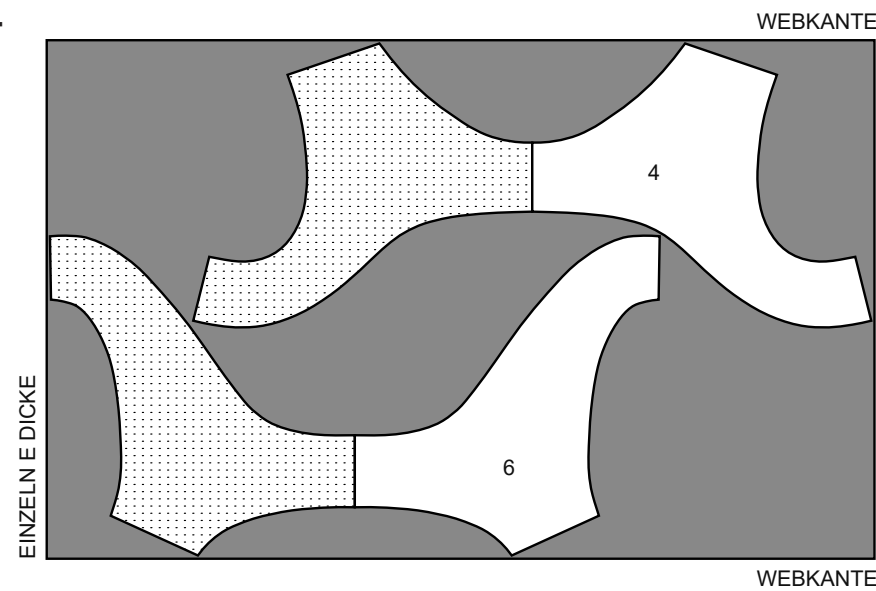
Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

**HINWEIS:** Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

EINLAGE A,C,D,F

Teile 4 6

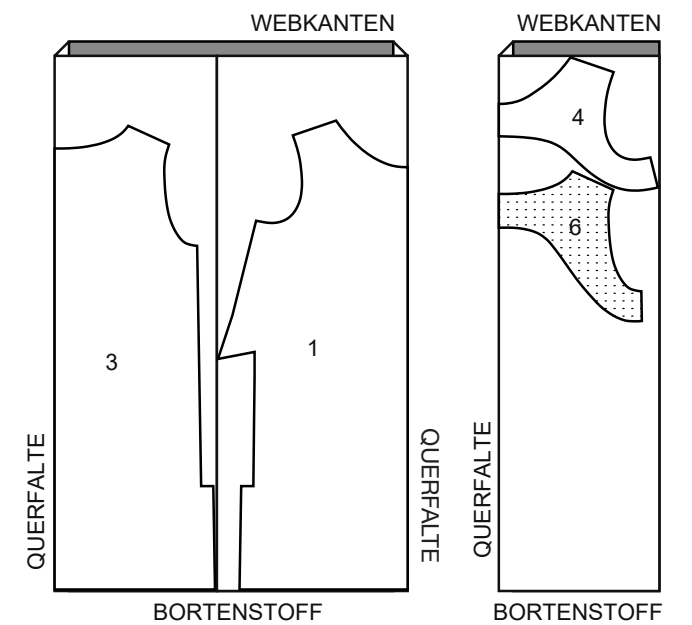
20" (51CM)  
alle Größen



KLEID C

HINWEIS: SCHNEIDEN SIE DEN BORTENSTOFF KREUZWEISE ZU.  
Teile 1 3 4 6

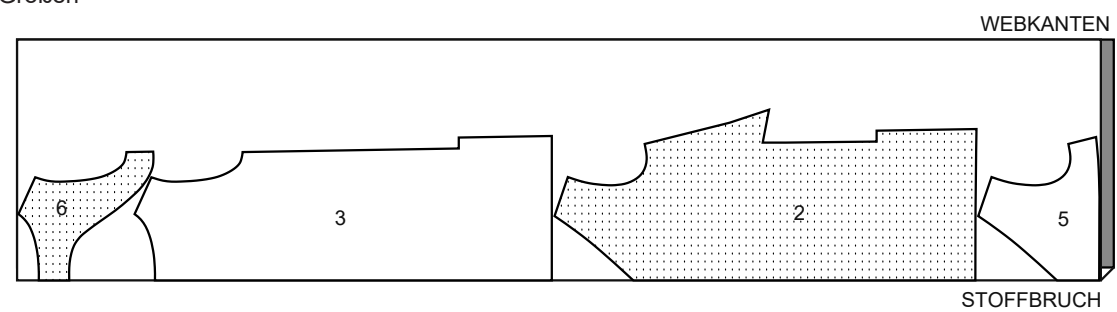
45" (115CM)  
mit Strichrichtung  
alle Größen



KLEID B

Teile 2 3 5 6

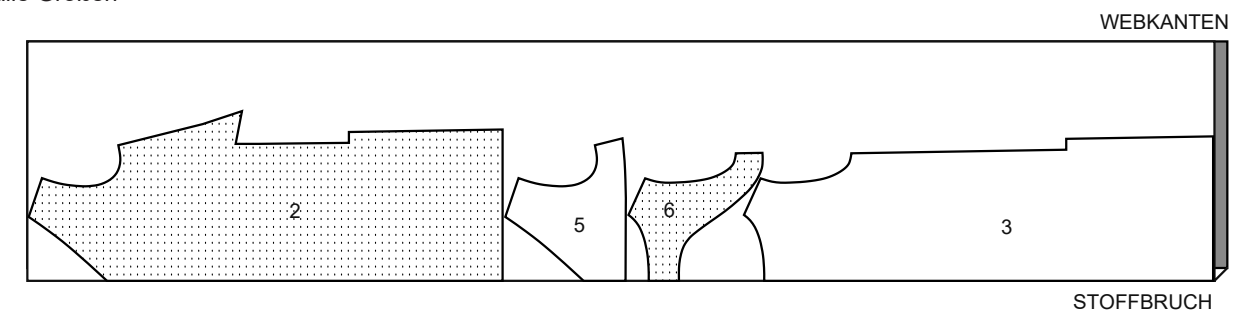
45" (115CM)  
mit Strichrichtung  
alle Größen



KLEID E

Teile 2 3 5 6

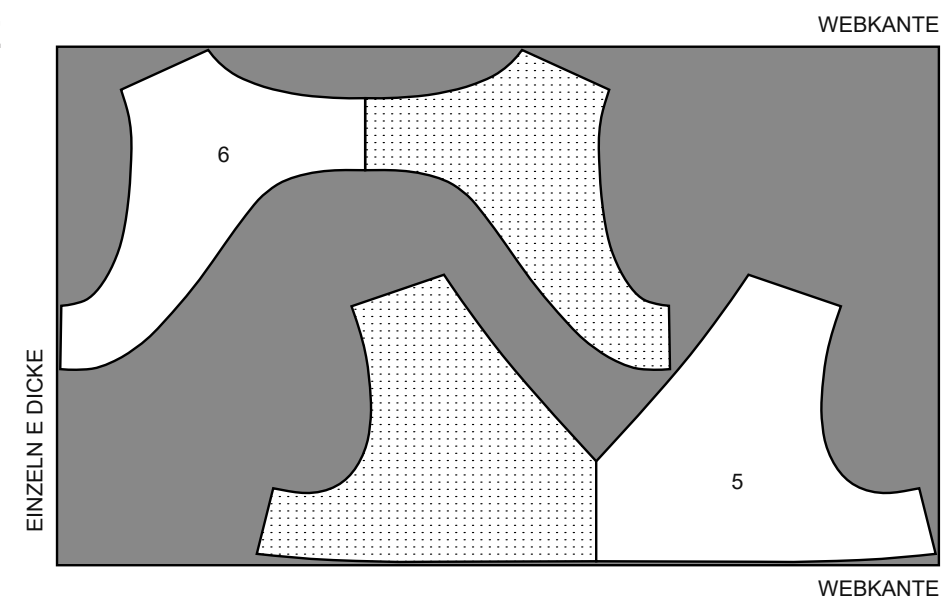
45" (115CM)  
mit Strichrichtung  
alle Größen



EINLAGE B,E

Teile 5 6

20" (51CM)  
alle Größen



KLEID F

Teile 1 3 4 6

45" (115CM)  
mit Strichrichtung  
alle Größen

